

Sichtbare Fortschritte

Faustball Wallisellen: Die Jungmannschaft am Turnier in Embrach

Am vergangenen Sonntag machten sich gleich drei junge Walliseller Mannschaften auf nach Embrach an ein Turnier.

Die erste U10-Mannschaft mit Siro, Emre, Celine, Livio und Dusan bestritt das erste Spiel bereits um 9 Uhr. Erstaunlicherweise waren alle topfit und zeigten sehr gute Leistungen. So konnte dann das Spiel gegen Hochdorf auch klar gewonnen werden. Danach standen jedoch zwei harte Gegner bereit, Elgg 2 und Elgg 3. In beiden Spielen zeigte das Team sehr gute Leistungen und war immer nahe am Gegner dran. Leider war zwischenzeitlich die Konzentration etwas weg und dadurch schlichen sich unnötige Eigenfehler ein. Somit erreichte die Mannschaft den dritten Gruppenrang.

Der erste Gegner der zweiten U10-Mannschaft mit Lukas, Sarmilan, Thanushan und Tino hiess Elgg 1. Die späteren Turniersieger aus Elgg liessen dem Team aus Wallisellen keine Chance. Trotz der klaren Niederlage können die Jungs zufrieden sein mit ihrer Leistung,



Volle Konzentration bei der Ballannahme.

welche sich gegenüber dem letzten Turnier klar gesteigert hat. Die beiden weiteren Gruppenspiele gegen Schlieren und Wigoltingen gingen ebenfalls, trotz guter Leistung, klar verloren. So resultierte der letzte Gruppenplatz.

Im Kreuzspiel hiess die Begegnung dann Wallisellen 1 gegen Wallisellen 2. Da die erste Mannschaft nicht mehr alle Kräfte mobilisieren konnte, hiess der Sieger relativ klar Wallisellen 2, der dann um Platz 5 und 6 spielen konnte. Erneut hiess der Gegner Schlieren. Das Spiel verlief äusserst knapp und am Ende trennten die Walliseller nur drei Punkte vom fünften Schlussrang.

Wallisellen 1 spielte gegen Hochdorf um Rang 7 und 8. Die Hoffnungen auf einen Sieg waren sehr gross. Nach einem ausgeglichenen Start konnte in der zweiten Halbzeit noch einmal richtig aufgedreht werden und so konnte ein klarer Sieg den siebten Platz sichern.

U14-Mannschaft

Die U14-Mannschaft startete erfolgreich mit einem 33:25-Sieg gegen die Faustballer von Oerlikon/Schwamendingen in das Turnier. Wenige Eigenfehler und ein gutes Zusammenspiel waren der Grund-

stein für diesen ersten Sieg. Nach einer längeren Pause erwartete das Team die Mannschaft aus Nidwalden auf dem Spielfeld. Es wurde nahtlos an die Leistung aus dem ersten Spiel angeknüpft. Damit konnte auch das zweite Spiel verdient und mit grossem Vorsprung (39:23) gewonnen werden.

Im dritten Spiel musste sich die Mannschaft mit dem späteren Turniersieger aus Elgg messen. Gegen das sehr gut spielende Team aus Elgg hatte unsere Mannschaft nie den Hauch einer Chance. Dennoch wurde die erste Halbzeit mit viel Einsatz durchgekämpft. In der zweiten Halbzeit ging der zuvor an den Tag gelegte Einsatz und Wille verloren, was sich auch im Schlussresultat von 16:46 widerspiegelte.

Leider schlichen sich bei den Spielen vier und fünf gegen die Mannschaften aus Wigoltingen und Jona immer mehr Eigenfehler und Unkonzentriertheiten ein, weshalb diese Spiele mit 24:30 bzw. 17:31 verloren gingen.

Es kann aber durchaus festgestellt werden, dass in dieser Hallensaison mächtig Fortschritte gemacht wurden und wir gespannt auf die kommende Sommersaison blicken dürfen. (e.)



Dynamischer Abschlussversuch.